

klimaschutz_konkret online, 23. Juni 2020

Mehr Geld für die energetische Sanierung

Frank Hettler, Bereichsleitung

Dipl.-Ing. (FH) Fachrichtung Architektur,
M.Sc. Erneuerbare Energien, Energieeffizienz

Marietta Weiß, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

M.A. Kommunikationsmanagement



**ZUKUNFT
ALTBAU**



KEA-BW
DIE LANDESENERGIEAGENTUR

Zukunft Altbau

Netzwerk

Pressemitteilungen

Beratungs-
telefon

Flyer, Broschüren

Sanierung(s)Mobil

Regionalveranstaltungen

Webseite mit
Beispielen + Dossiers

Beratung auf Messen

Newsletter

Schulungen

Herbstforum

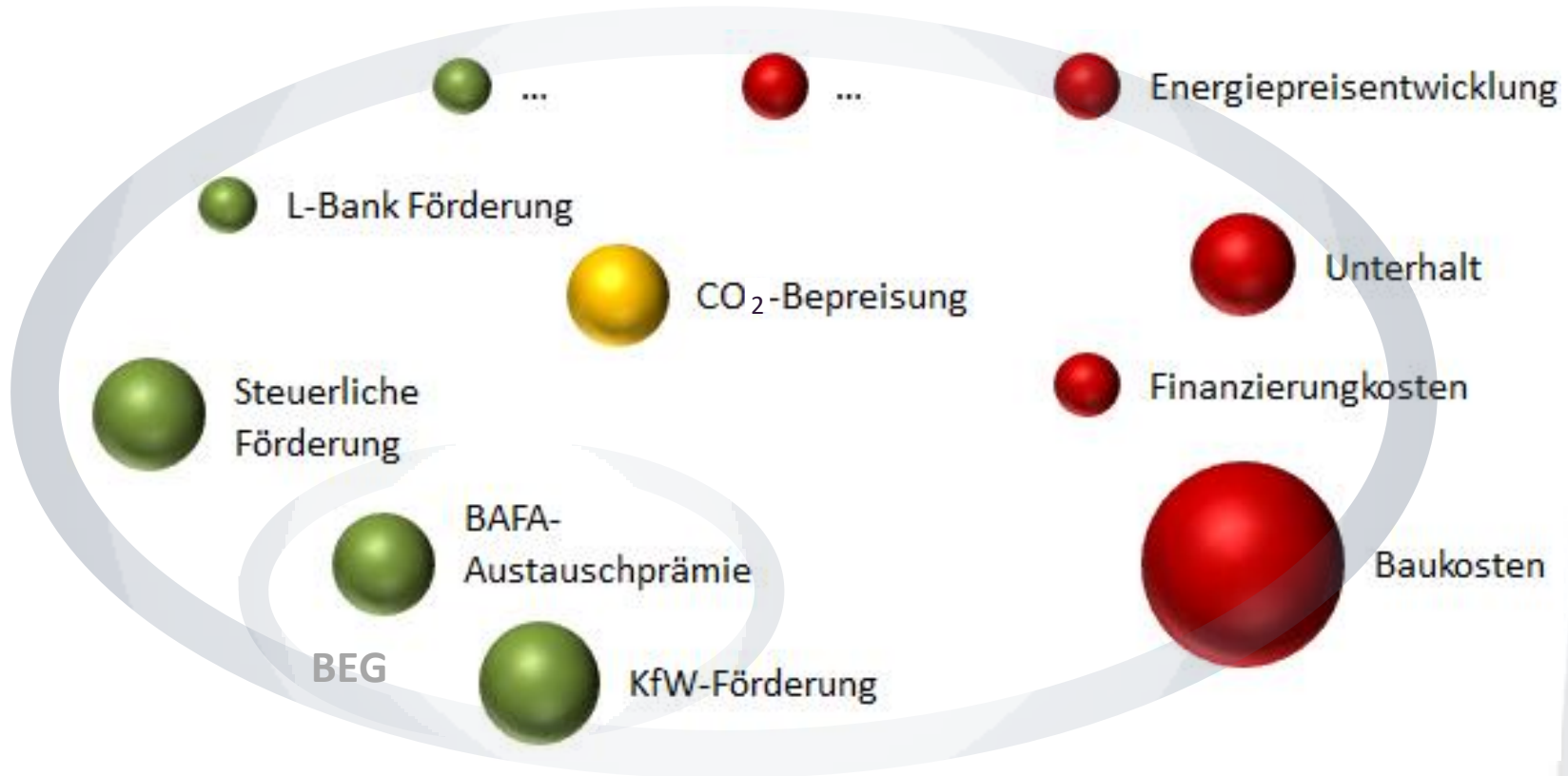
Aktuelle Förderbedingungen in der energieeffizienten Gebäudesanierung

Bausteine, Auslegungen und Praxisbeispiele

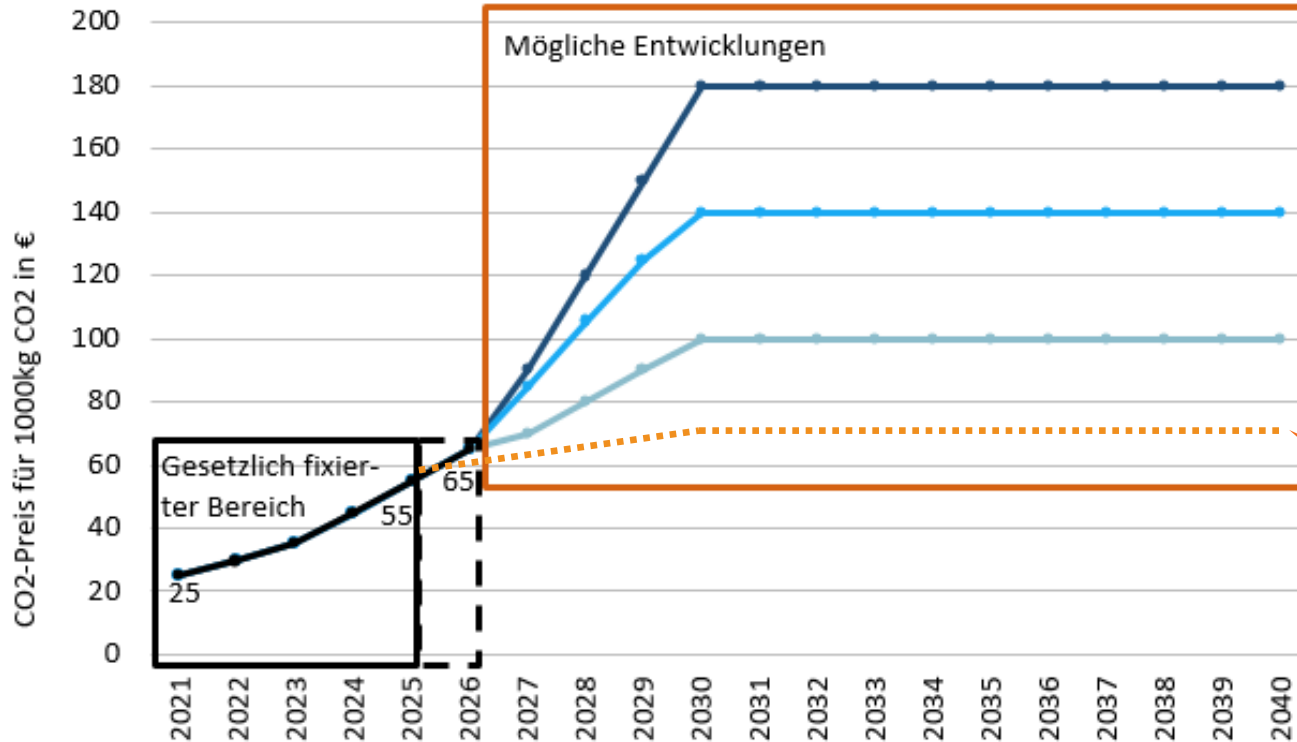
- Finanzielle Anreize
- KfW- und BAFA-Förderung
- Energieberatung



Im „Orbit“ der Sanierungskosten



CO₂-Bepreisung



Szenario Umweltbundesamt

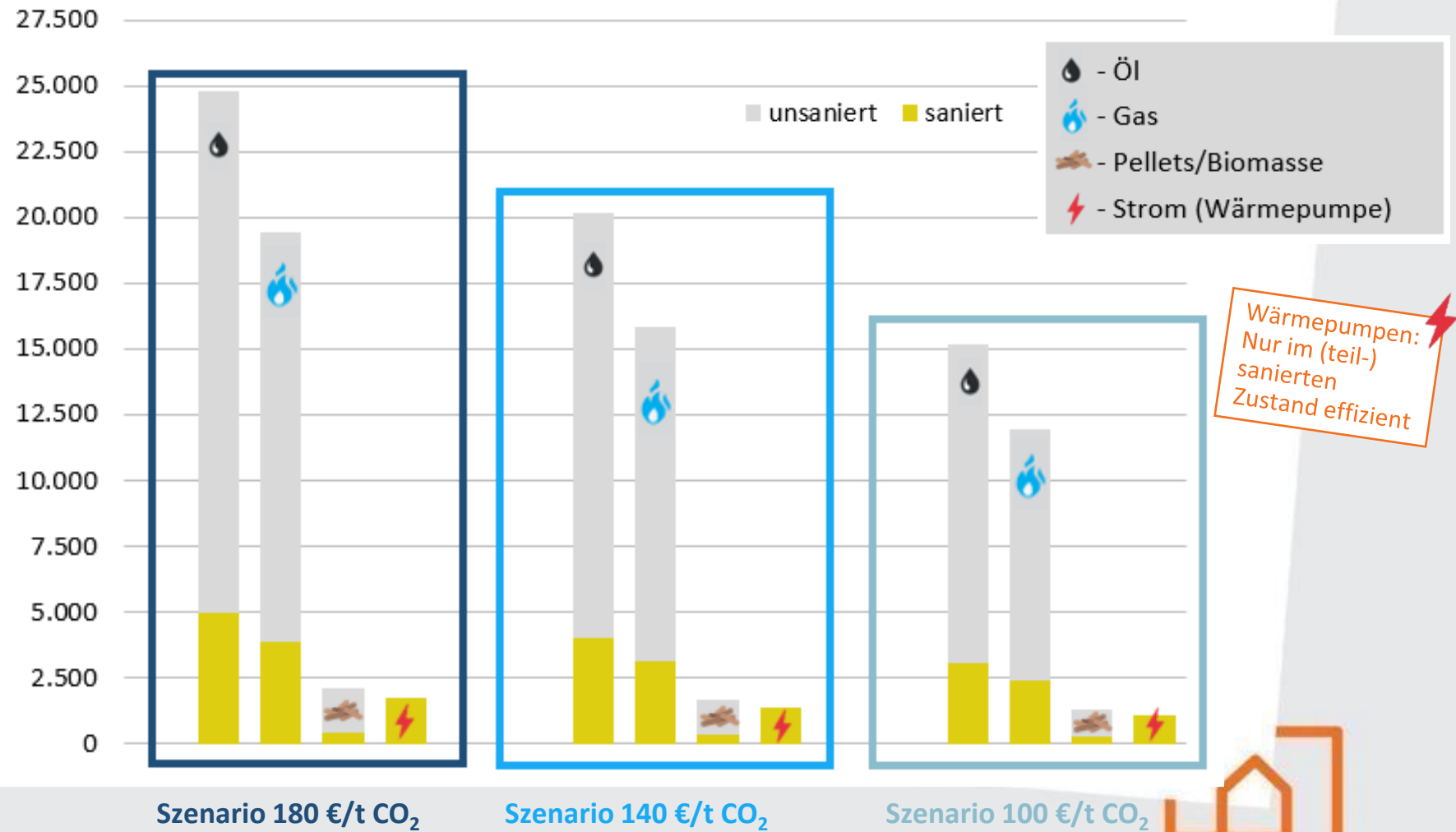
Evtl. Mindestpreis für fossile Brennstoffe sinnvoll?

Unteres Szenario **KÖNNTE** aufgrund Corona-Krise bis auf ca. 70 € absinken



Berechnungsbeispiel CO₂-Bepreisung

CO₂-Preis aufsummiert über 20 J. in €; (Basis: unsanierter Altbau mit ca. 30.000 kWh Wärmebedarf / Jahr)



Wärmepumpen:
Nur im (teil-)
sanierten
Zustand effizient

Angekündigte L-Bank-Förderung EH 55 / 70

Für KfW EH 70 und EH 55 → 1,5 – 2,5 %
von 120.000 € anrechenbaren Kosten

→ **1.800 – 3.000 € zusätzlicher Zuschuss**

→ Hintergrund:
Offensive Bewerbung für mehr
Bundesmittel nach BaWü





Steuerliche Begünstigung



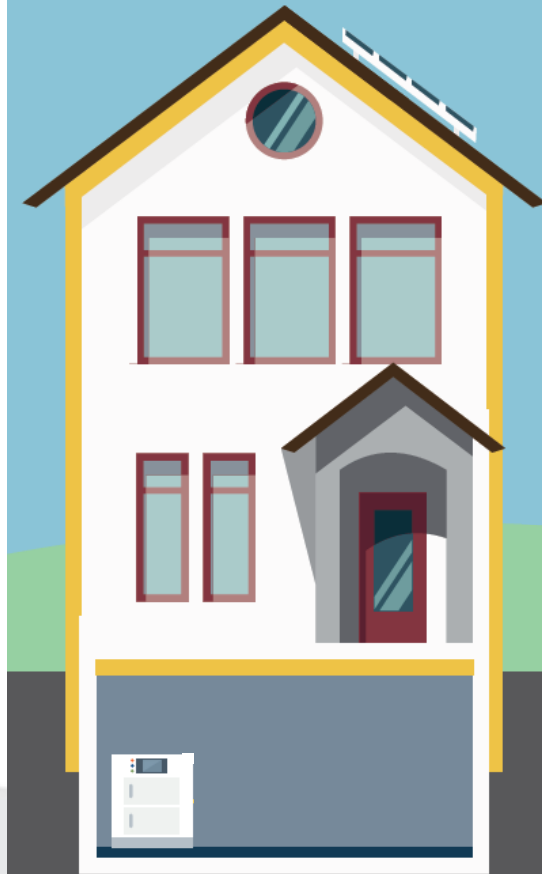
Steuerliche Begünstigung

(von tatsächlich zu zahlender tariflicher Einkommenssteuer!)

Gilt nur für Sanierungsmaßnahmen
am selbstgenutzten Wohneigentum

Max. 20 % von 200.000 € über 3 Jahre

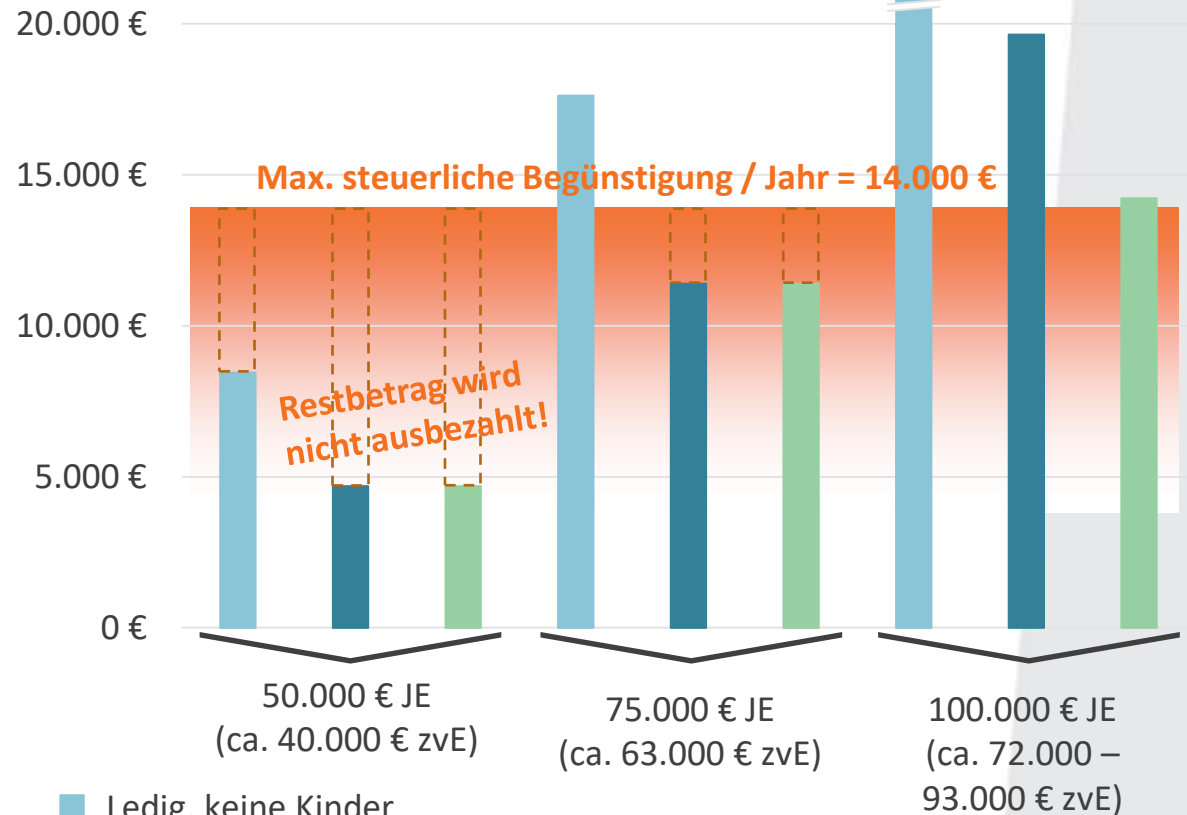
1. Jahr	14.000 €	▶	40.000 €
2. Jahr	14.000 €		
3. Jahr	12.000 €		



Bei mehreren
Maßnahmen
Energieberater/in
unabdingbar

Technische
Vorgaben der KfW-
Einzelmaßnahmen
müssen erfüllt sein.
Fachunternehmer-
erklärung Handwerker
reicht aus.

Steuerliche Begünstigung nach Einkommen



- Ledig, keine Kinder
- Verheiratet, keine Kinder
- Verheiratet, zwei Kinder

Jahreseinkommen (JE)
zu versteuerndes Einkommen (zVE)



Steuerliche Begünstigung: Formalien

- Je 7 Seiten Mustervorlage für Handwerker und Energieberater
- Elektronische Übermittlung = ok
- WEG: Verwalter teilt Rechnung auf
- Nachweise Mindestanforderungen neuer Heizungsanlage nur „auf Verlangen“
- **Problem: Qualitätskontrolle durch Finanzamt?!**


Handwerker und Energieberater haften

<p>Seite 3</p> <p>Lfd. Nr. lt. IV. Kosten der Energieerzeugung</p> <p>Lfd. Nr. lt. IV. Kosten der Energieerzeugung</p> <p>Dieses verfallen auf das Sondergutachten einzelner Wohnungen (falls zutreffend):</p> <p>Lfd. Nr. lt. IV. Kosten der Energieerzeugung</p> <p>Dieses verfallen auf das Sondergutachten einzelner Wohnungen (falls zutreffend):</p> <p>Kosten für die Erstellung der Bescheinigung</p> <p><input type="checkbox"/> Die Rechnung(en) des/der ausführenden Fachunternehmens</p> <p>VI. Beginn und Ende der energetische</p> <p>Beginn der Maßnahme ist:</p> <p>a) bei genehmigungsbedürftigen Bauvorhaben, wenn die Maßnahme genehmigt wurde</p> <p>b) bei nicht genehmigungsbedürftigen aber an den Zeitpunkt des Eingangs der Unterlagen bei</p> <p>c) bei genehmigungs- und anzeigefreien Vorhaben</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Energetische Maßnahme lfd. Nr.</th> <th>Datum Beginn der Durchführung der Maßnahme</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> </tbody> </table> <p>VII. Energetische Bauleitung und Fachberatung durch einen Energieeffizienz-Experten</p> <p>Folgende Person mit Ausstattungsbezeichnung nach § 10a Abs. 1 Nr. 1 ENEC:</p> <p>1 Eintragungen zu VII sind nur erforderlich, falls seitens des Eigentümers ein Energieberater bzw. Energieeffizienz-Experte beteiligt wurde.</p>	Energetische Maßnahme lfd. Nr.	Datum Beginn der Durchführung der Maßnahme							<p>Seite 4</p> <p>IV. Die Mindestanforderungen an folgende (Mehrfachangaben möglich) sind nach Energetischen Sanierungsmaßnahmen jeweils konkret benennen) erfüllt:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Lfd. Nr.</th> <th>Maßnahme(n)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1</td><td><input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Wänden</td></tr> <tr><td>2</td><td><input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Dachflächen</td></tr> <tr><td>3</td><td><input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Geschossdecken</td></tr> <tr><td>4a</td><td><input type="checkbox"/> Erneuerung der Fenster</td></tr> <tr><td>4b</td><td><input type="checkbox"/> Erneuerung der Außentüren</td></tr> <tr><td>5</td><td><input type="checkbox"/> Erneuerung oder Einbau einer Lüftungsanlage</td></tr> <tr><td>6</td><td><input type="checkbox"/> Erneuerung der Heizungsanlage durch <input type="checkbox"/> Solarkollektoranlage <input type="checkbox"/> Biomasse-Anlage <input type="checkbox"/> Wärmepumpe <input type="checkbox"/> Gas-Brennwerttechnik (Renewable Ready) <input type="checkbox"/> Hybridanlage <input type="checkbox"/> Brennstoffzellenheizung <input type="checkbox"/> Mini-KWK <input type="checkbox"/> Anschluss an ein Wärmenetz</td></tr> <tr><td>7</td><td><input type="checkbox"/> Einbau von digitalen Systemen zur energetischen Betriebs- und Verbrauchsoptimierung; konkrete Benennung der energetischen Maßnahmen</td></tr> <tr><td>8</td><td><input type="checkbox"/> Optimierung bestehender Heizungsanlagen <input type="checkbox"/> Bestehende Heizung ist bei Beginn der Optimierungsmaßnahme älter als 2 Jahre</td></tr> </tbody> </table> <p><input type="checkbox"/> Die durchgeführte(n) energetische(n) Maßnahme(n) des oben genannten Fachunternehmens zugehörig.</p> <p>V. Kosten der energetischen Maßnahme</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Lfd. Nr. lt. IV.</th> <th>Kosten der Energieerzeugung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> </td> <td>Euro</td> </tr> <tr> <td> </td> <td>Euro</td> </tr> <tr> <td> </td> <td>Euro</td> </tr> </tbody> </table> <p>Dieses verfallen auf das Sondergutachten einzelner Wohnungen (falls zutreffend):</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Lfd. Nr. lt. IV.</th> <th>Kosten der Energieerzeugung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td>Euro</td></tr> <tr><td> </td><td>Euro</td></tr> <tr><td> </td><td>Euro</td></tr> </tbody> </table>	Lfd. Nr.	Maßnahme(n)	1	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Wänden	2	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Dachflächen	3	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Geschossdecken	4a	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Fenster	4b	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Außentüren	5	<input type="checkbox"/> Erneuerung oder Einbau einer Lüftungsanlage	6	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Heizungsanlage durch <input type="checkbox"/> Solarkollektoranlage <input type="checkbox"/> Biomasse-Anlage <input type="checkbox"/> Wärmepumpe <input type="checkbox"/> Gas-Brennwerttechnik (Renewable Ready) <input type="checkbox"/> Hybridanlage <input type="checkbox"/> Brennstoffzellenheizung <input type="checkbox"/> Mini-KWK <input type="checkbox"/> Anschluss an ein Wärmenetz	7	<input type="checkbox"/> Einbau von digitalen Systemen zur energetischen Betriebs- und Verbrauchsoptimierung; konkrete Benennung der energetischen Maßnahmen	8	<input type="checkbox"/> Optimierung bestehender Heizungsanlagen <input type="checkbox"/> Bestehende Heizung ist bei Beginn der Optimierungsmaßnahme älter als 2 Jahre	Lfd. Nr. lt. IV.	Kosten der Energieerzeugung		Euro		Euro		Euro	Lfd. Nr. lt. IV.	Kosten der Energieerzeugung		Euro		Euro		Euro	<p>Seite 7</p> <p>Muster I - Bescheinigung des ausführenden Fachunternehmens</p> <p><input type="checkbox"/> Diese Bescheinigung ergänzt oder berichtigt die Bescheinigung vom TT.MM.JJJJ.</p> <p>I. Ausführendes Fachunternehmen und Bezeichnung des begünstigten Objektes</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Fachunternehmen (Bezeichnung)</th> <th>Standort des Wohnobjektes</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Strasse</td> <td>Strasse Hausnummer</td> </tr> <tr> <td>PLZ, Ort</td> <td>PLZ, Ort</td> </tr> <tr> <td>Telefon E-Mail</td> <td> </td> </tr> <tr> <td>Steuernummer</td> <td> </td> </tr> </tbody> </table> <p>II. Bescheinigung für (Eigentümer/Miteigentümer/Wohnungseigentümer)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Namen (bei Wohnungseigentümergeinschaft ggf. Name des Verwalters)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Strasse Hausnummer</td> </tr> <tr> <td>PLZ, Ort</td> </tr> <tr> <td>(ggf. Miteigentumsanteile der einzelnen Miteigentümer)</td> </tr> </tbody> </table> <p>III. Das unter I. genannte Fachunternehmen ist im nachfolgenden Gewerk tätig (Mehrfachangaben möglich):</p> <table border="1"> <tbody> <tr><td><input type="checkbox"/> Mauer- und Betonbauarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Stukkateurarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Maler- und Lackierarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Zimmerer-, Tischler- und Schreinerarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Wärme-, Kälte- und Schallsisolierungsarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Brunnenbauarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Dachdeckerarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Sanitär- und Klempnerarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Glasarbeiten</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Heizungsbau- und -installation</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Kälteanlagenbau</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Elektrotechnik und -installation</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> Metallbau</td></tr> </tbody> </table>	Fachunternehmen (Bezeichnung)	Standort des Wohnobjektes	Strasse	Strasse Hausnummer	PLZ, Ort	PLZ, Ort	Telefon E-Mail		Steuernummer		Namen (bei Wohnungseigentümergeinschaft ggf. Name des Verwalters)	Strasse Hausnummer	PLZ, Ort	(ggf. Miteigentumsanteile der einzelnen Miteigentümer)	<input type="checkbox"/> Mauer- und Betonbauarbeiten	<input type="checkbox"/> Stukkateurarbeiten	<input type="checkbox"/> Maler- und Lackierarbeiten	<input type="checkbox"/> Zimmerer-, Tischler- und Schreinerarbeiten	<input type="checkbox"/> Wärme-, Kälte- und Schallsisolierungsarbeiten	<input type="checkbox"/> Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten	<input type="checkbox"/> Brunnenbauarbeiten	<input type="checkbox"/> Dachdeckerarbeiten	<input type="checkbox"/> Sanitär- und Klempnerarbeiten	<input type="checkbox"/> Glasarbeiten	<input type="checkbox"/> Heizungsbau- und -installation	<input type="checkbox"/> Kälteanlagenbau	<input type="checkbox"/> Elektrotechnik und -installation	<input type="checkbox"/> Metallbau
Energetische Maßnahme lfd. Nr.	Datum Beginn der Durchführung der Maßnahme																																																																									
Lfd. Nr.	Maßnahme(n)																																																																									
1	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Wänden																																																																									
2	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Dachflächen																																																																									
3	<input type="checkbox"/> Wärmedämmung von Geschossdecken																																																																									
4a	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Fenster																																																																									
4b	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Außentüren																																																																									
5	<input type="checkbox"/> Erneuerung oder Einbau einer Lüftungsanlage																																																																									
6	<input type="checkbox"/> Erneuerung der Heizungsanlage durch <input type="checkbox"/> Solarkollektoranlage <input type="checkbox"/> Biomasse-Anlage <input type="checkbox"/> Wärmepumpe <input type="checkbox"/> Gas-Brennwerttechnik (Renewable Ready) <input type="checkbox"/> Hybridanlage <input type="checkbox"/> Brennstoffzellenheizung <input type="checkbox"/> Mini-KWK <input type="checkbox"/> Anschluss an ein Wärmenetz																																																																									
7	<input type="checkbox"/> Einbau von digitalen Systemen zur energetischen Betriebs- und Verbrauchsoptimierung; konkrete Benennung der energetischen Maßnahmen																																																																									
8	<input type="checkbox"/> Optimierung bestehender Heizungsanlagen <input type="checkbox"/> Bestehende Heizung ist bei Beginn der Optimierungsmaßnahme älter als 2 Jahre																																																																									
Lfd. Nr. lt. IV.	Kosten der Energieerzeugung																																																																									
	Euro																																																																									
	Euro																																																																									
	Euro																																																																									
Lfd. Nr. lt. IV.	Kosten der Energieerzeugung																																																																									
	Euro																																																																									
	Euro																																																																									
	Euro																																																																									
Fachunternehmen (Bezeichnung)	Standort des Wohnobjektes																																																																									
Strasse	Strasse Hausnummer																																																																									
PLZ, Ort	PLZ, Ort																																																																									
Telefon E-Mail																																																																										
Steuernummer																																																																										
Namen (bei Wohnungseigentümergeinschaft ggf. Name des Verwalters)																																																																										
Strasse Hausnummer																																																																										
PLZ, Ort																																																																										
(ggf. Miteigentumsanteile der einzelnen Miteigentümer)																																																																										
<input type="checkbox"/> Mauer- und Betonbauarbeiten																																																																										
<input type="checkbox"/> Stukkateurarbeiten																																																																										
<input type="checkbox"/> Maler- und Lackierarbeiten																																																																										
<input type="checkbox"/> Zimmerer-, Tischler- und Schreinerarbeiten																																																																										
<input type="checkbox"/> Wärme-, Kälte- und Schallsisolierungsarbeiten																																																																										
<input type="checkbox"/> Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten																																																																										
<input type="checkbox"/> Brunnenbauarbeiten																																																																										
<input type="checkbox"/> Dachdeckerarbeiten																																																																										
<input type="checkbox"/> Sanitär- und Klempnerarbeiten																																																																										
<input type="checkbox"/> Glasarbeiten																																																																										
<input type="checkbox"/> Heizungsbau- und -installation																																																																										
<input type="checkbox"/> Kälteanlagenbau																																																																										
<input type="checkbox"/> Elektrotechnik und -installation																																																																										
<input type="checkbox"/> Metallbau																																																																										

Abschreibung von Handwerkerlohn, bleibt unverändert, da es dabei ausschließl. um Instandsetzung geht!



Beispiel: Steuerliche Begünstigung



Beispiel für eine schrittweise Sanierung
Über 3 Jahre (je 7 % im 1. und 2. Jahr, 6 % im 3.)

Jahr	Maßnahme	Kosten	Abschreibung	Steuerliche Begünstigung
2020	1. Individueller Sanierungsfahrplan* (SFP)	1.700 €	Zuschuss 1.300 €	Optional
2021	2. Dachdämmung	40.000 €	8.000 €	Baubegleitung (zu 50 % absetzbar)
2024	3. Fassadendämmung & Fenstertausch	60.000 €	12.000 €	
2027	4. Heizungstausch & Kellerdeckendämmung	50.000 €	10.000 €	

Ökologische Heizung z. B. Wärmepumpe

Zeit für Ihre Fragen

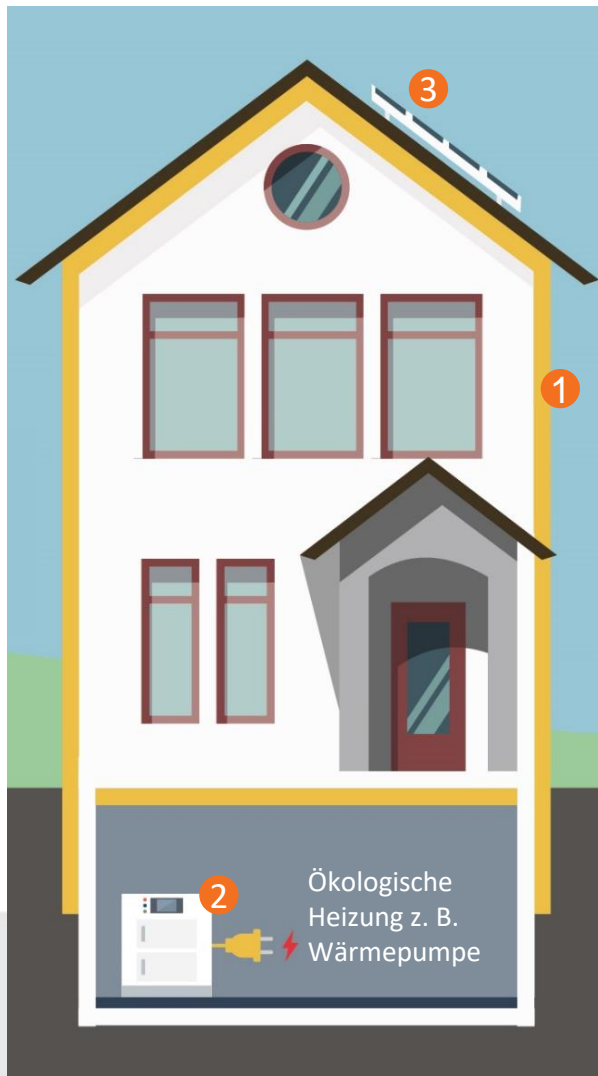




Förderung KfW und BAFA



Förderansätze für Gebäudesanierung



- 1 Dämmung
- 2 Heizung
- 3 Erneuerbare

ENTWEDER

ODER

STEUERLICHE BEGÜNSTIGUNG

- Nur für Eigennutzer
- Technische Anforderung wie bei KfW-Einzelmaßnahmen
- Fachunternehmer-nachweis

ZUSCHÜSSE

KFW

- Baubegleitung
- Effizienzhaus
- Einzelmaßnahme

BAFA

- Vor-Ort-Energieberatung
- Heizungstausch

Antrag vor Beauftragung

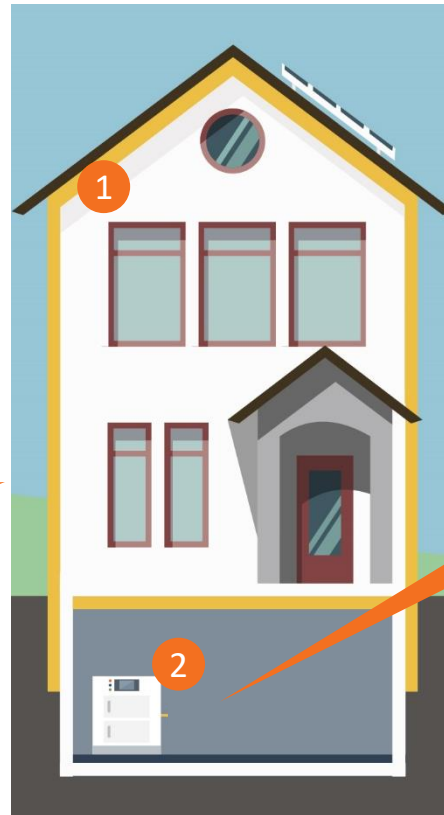
KfW- und BAFA-Förderung

1 KfW

- Ganzheitliche Sanierung
- Gebäudehülle

Effizienzhaus

(EH 55, 70, 85, 100, 115, Denkmal)



Austauschprämie

2 BAFA

- Heizungstechnik
- Erneuerbare Energien



Förderübersicht KfW (Kredit und Zuschuss*) Wohngebäude

KfW-Effizienzhaus- standard	Investitionszuschuss Förderfähige Kosten von max. 120.000 €	Max. geförderte Kosten je Wohneinheit
55	40 %	48.000 €
70	35 %	42.000 €
85	30 %	36.000 €
100	27,5 %	33.000 €
115	25 %	30.000 €
Denkmal	25 %	30.000 €

Maßnahme	Investitionszuschuss Förderfähige Kosten von max. 50.000 €	Max. geförderte Kosten je Wohneinheit
Einzelmaßnahme	20 %	10.000 €



Förderübersicht KfW (Kredit und Zuschuss*) Nichtwohngebäude

- Erhöhung der Tilgungszuschüsse um 10 Prozentpunkte (Programme Nr. 277, 278, 218, 219)

KfW-Effizienzhausstandard	Tilgungszuschuss	Max. Tilgungszuschuss je Quadratmeter
70	27,5 %	275 €
100	20 %	200 €
Denkmal	17,5 %	175 €


- Erhöhung der Tilgungszuschüsse um 15 Prozentpunkte

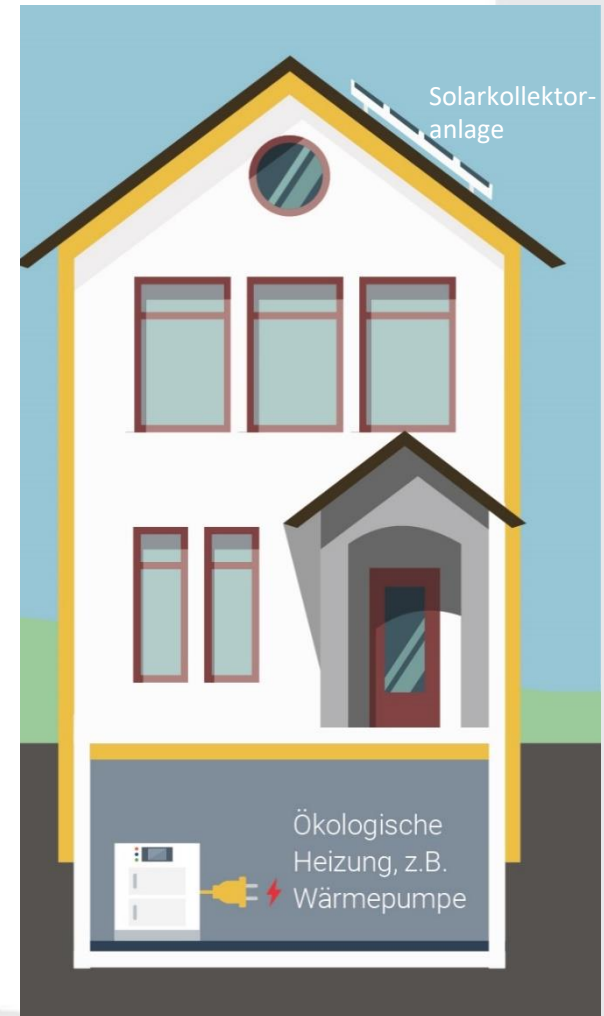
Maßnahme	Tilgungszuschuss	Max. Tilgungszuschuss je Quadratmeter
Einzelmaßnahme	20 %	200 €



BAFA-Förderung Erneuerbare Energien

Identisch für Wohngebäude
und Nichtwohngebäude

Art der Heizungsanlage		Förderatz	
		Unabhängig	Mit Austausch- prämie Ölheizung 
Biomasseanlage oder Wärmepumpe		35 %	45 %
Solarkollektoranlage		30 %	
EE-Hybride*		35 %	45 %
Gas-Hybrid- heizung **	Erneuerbare Wärme- erzeugung direkt ab Installation	30 %	40 %
	Renewable Ready***	20 %	



Förderung setzt nicht zwingend die
Einbindung eines Energieberaters voraus

* EE-Hybrid = Erneuerbare Energien Hybridheizung; Kombination einer Biomasse-, Wärmepumpen- und/oder Solarkollektoranlage

** Gasbrennwertheizung kombiniert mit einer Biomasse-, Wärmepumpen- und/oder Solarkollektoranlage

*** Mit späterer Einbringung der erneuerbaren Wärmeerzeugung innerhalb von zwei Jahren

Quelle: BAFA; Stand 01.01.2020 <https://bit.ly/39Bv0zg>

Details: www.bafa.de/DE/Energie/Heizen_mit_Erneuerbaren_Energien/Foerderprogramm_im_Ueberblick/foerderprogramm_im_ueberblick_node.html

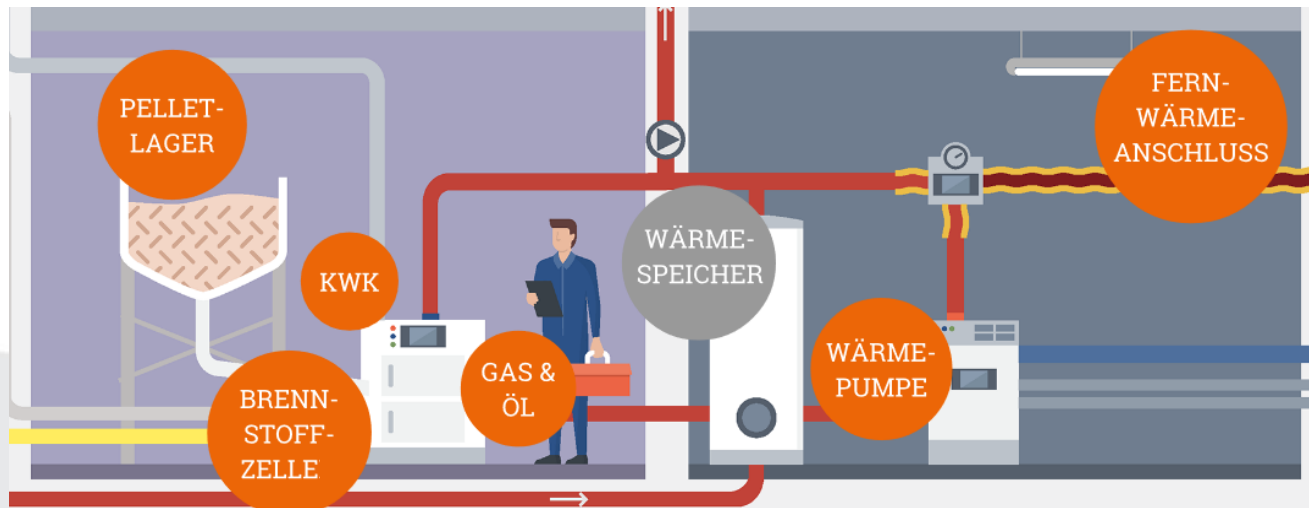
Investitionskosten

Förderfähige Kosten:

- Sanierung: Wärmeerzeuger einschl. Umfeldmaßnahmen
 - Planung, Installation und Inbetriebnahme
 - Verteilung, Heizkörper bis hin zu Oberflächen wie Fußböden
- Kosten für Maßnahmen nicht nachträglich nach oben korrigierbar

Begrenzung:

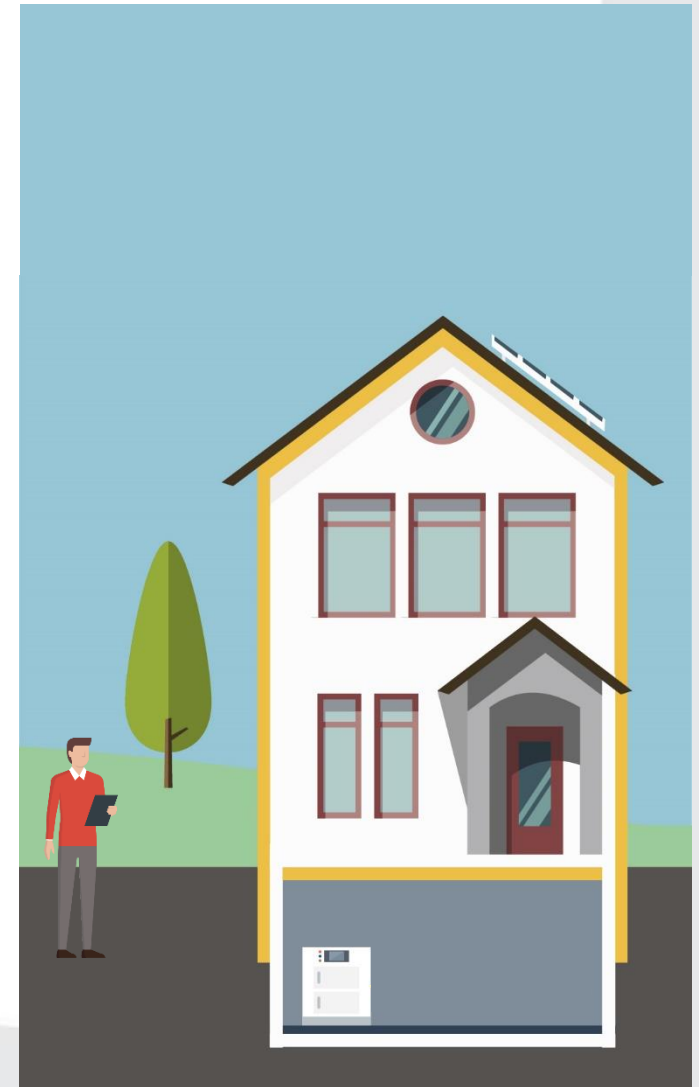
- Wohngebäude: max. 50.000 € pro Wohneinheit
- Nichtwohngebäude: max. 3,5 Mio.€



Austauschpflicht (EnEV § 10)

Kein Förderanspruch bei Austauschpflicht

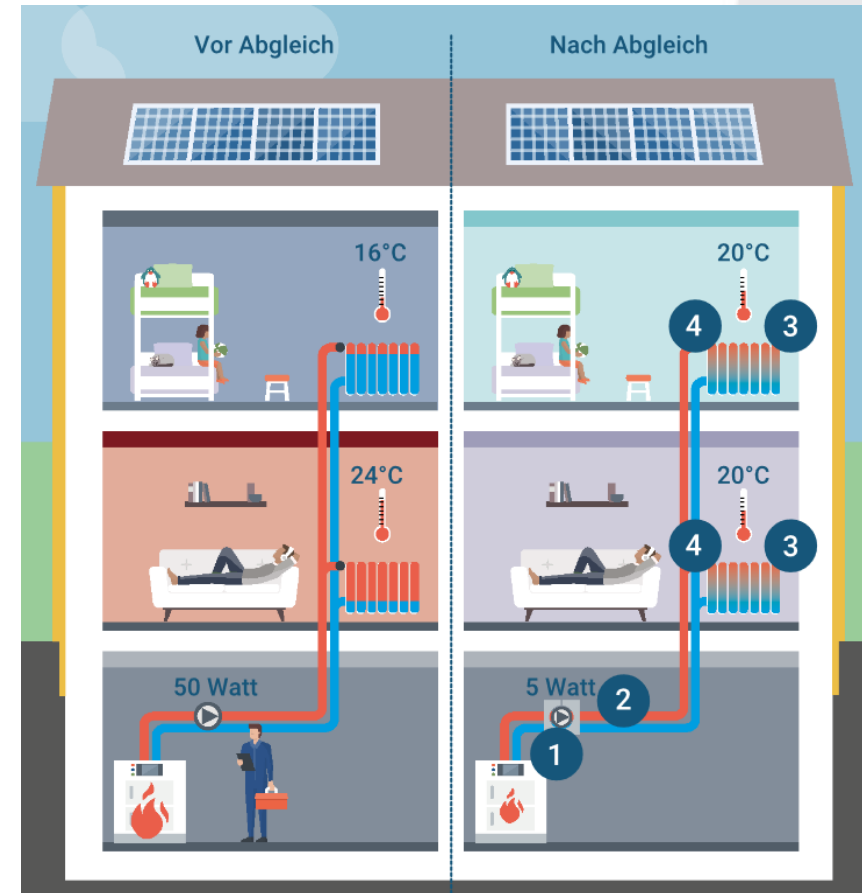
- Vor Ablauf 30-Jahre Frist sanieren!
EnEV/GEG-Ausnahmen nutzen
- Sonderfall:
Wohngebäuden mit max. zwei
Wohnungen.
Eigentümer bewohnt eine Wohnung
seit mind. 1. Februar 2002 selbst
→ Förderung bis zum
Eigentümerwechsel möglich



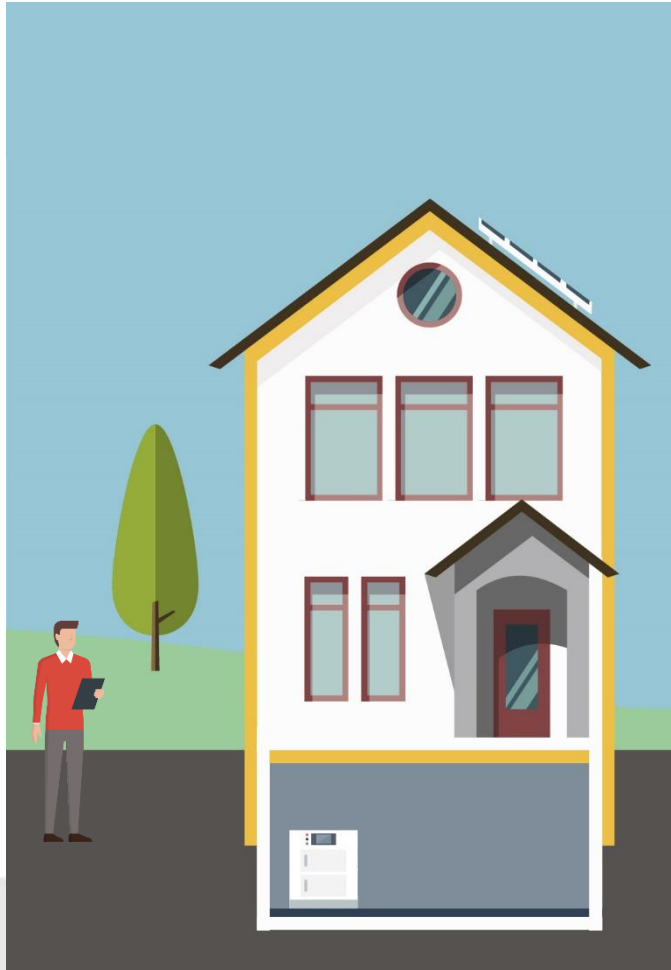
Hydraulischer Abgleich

Berechnungsverfahren A oder B werden gleich gefördert

- Verfahren A
"Schätzverfahren" über Grundflächen
→ Kritik an Zulässigkeit
- Verfahren B
raumweise Berechnung
aufwändiger aber unbedingt empfohlen,
z.B. beim Wärmepumpeneinsatz
- Sorgfältiges Ausfüllen Formular VDZ!



Kumulierung von KfW und BAFA



- Grundsätzlich nicht kumulierbar
- Entscheidung KfW oder BAFA: Energieberater/Kunde mit Wahlmöglichkeit Kosten für die Heizung anzusetzen
- Alternativ: steuerliche Begünstigung (ebenfalls nicht kumulierbar!)



Förderung Energieberatung BAFA/KfW

Vor-Ort-Beratung und individueller Sanierungsfahrplan

bis 80 %

1.300 / 1.700 €

Baubegleitung
(KfW 431) für 8.000 €

50 %

4.000 €

+ OPTIONAL

Bei nicht ausgefüllten anrechenbaren Kosten weiterer Zuschuss (Kredit- oder Zuschussvariante)*

800 – 3.200 €



Beispiel Komplettsanierung zum EH 55



	Förderung	Investition	Zuschuss
1 Vor-Ort-Energieberatung	BAFA	1.700 €	1.300 €
2 Dämmung & Fenster	KFW	150.000 €	60.000 €
3 Heizung	BAFA	40.000 €	18.000 €
1 Baubegleitung	KFW	8.000 €	4.000 €
		199.700 €	83.300 €

Optional

Finanzierungssumme	116.400 €
Vermiedene CO₂-Kosten*	24.000 €

Beispiel: KfW-Einzelmaßnahmen

BEISPIEL

Zweifamilienhaus,
150m² Wohnfläche,
Verbrauch 3.000 l
Öl p.a.



Zur Antragsstellung der
KfW-Einzelmaßnahmen ist
ein Energieberater
erforderlich.

	Förderung	Investition	Zuschuss
1 Vor-Ort-Energie-beratung	BAFA	2.000 €	1.300 €
2 Dachdämmung	KfW	40.000 €	8.000 €
3 Kellerdecken- dämmung	KfW	10.000 €	2.000 €
4 Fassaden- dämmung	KfW	30.000 €	6.000 €
5 Fenster	KfW	20.000 €	4.000 €
6 Heizung	BAFA	30.000 €	13.500 €



Zeit für Ihre Fragen



Beratungstelefon

Neutral, kostenfrei und kompetent!
Das Beratungstelefon von
Zukunft Altbau
08000 12 33 33



Telefonisch Mo bis Fr 09:00 – 13:00

Beratungstelefon@zukunf-altbau.de

Für Bürger*innen und Expert*innen



Jürgen Henke
Dipl.-Ing. (FH),
BAFA-Energieberater,
KfW-Sachverständiger



Heike Wiest
Dipl.-Ing. Architektin



Packen wir's an!



**ZUKUNFT
ALTBAU**



KEA-BW
DIE LANDESENERGIEAGENTUR

www.zukunftaltbau.de